

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 48

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 28. November 2024



Foto: Harry Mühlberger / Pegasus Fotodesign



Foto: Stadt Gernsbach

Nikolausmarkt Staufenberg

bei der Staufenberghalle
am Samstag ab 16 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr

→ weiter Seite 15

Ausstellung im Rathaus

mit Bildern von Schülerinnen
und Schülern des ASG

→ weiter Seite 9

Gemeinsames Konzert

von Musica Antiqua und
dem Violinensemble
der Musikschule Murgtal
am Sonntag, um 17 Uhr
in der ev. St. Jakobskirche

→ weiter Seite 7

Konzert „Best Time of Year“

vom Chor Uccelli Canori
am Samstag, um 18 Uhr
in der Kirche Reichental

→ weiter Seite 15

Adventsbasar

auf dem Schulhof
des Albert-Schweitzer-
Gymnasiums
am Freitag, von 17 bis 20 Uhr

→ weiter Seite 8

Freiwillige Feuerwehr: Spende an die Stiftung „Gernsbach hilft“

Die Freiwillige Feuerwehr überreicht eine Spende in Höhe von 400 Euro an Bürgermeister Julian Christ für die Stiftung „Gernsbach hilft“. Die Stiftung unterstützt Menschen in Gernsbach, die sich in einer Notlage befinden – zuletzt unter anderem die Opfer der beiden verheerenden Großbrände in Gernsbach.

Bürgermeister Christ bedankt sich bei den Feuerwehrkameraden für ihre Spende und würdigt gleichzeitig ihre außergewöhnliche Arbeit und ihren Einsatz für die Gemeinschaft. „Ihr Engagement zeigt nicht nur, wie wichtig körperliche Fitness für die Feuerwehr ist, sondern auch, wie sehr Ihnen die Unterstützung von Mitmenschen am Herzen liegt. Im Namen aller ein großes Dankeschön für Ihren Einsatz.“

Die Spende wurde im Rahmen sportlicher Herausforderungen gesammelt, bei denen Mitglieder der Feuerwehr Gernsbach ihre Fitness unter Beweis stellten und Spenden sammelten. So

nahmen sechs Feuerwehrkameraden am anspruchsvollen Stäffeleslauf entlang der Bergbahnstraße in Bad Wildbad teil. Die Distanz betrug 720 Meter mit 1.987 Stufen und einer Steigung von bis zu 52 %. Als zusätzliche Herausforderung trugen die Teilnehmer ihre komplette Schutzausrüstung und ein Atemschutzgerät (ohne angeschlossene Atemluft). Damit bewältigten sie mehr Stufen, als das Empire State Building mit seinen 1.576 Stufen bietet.

Auch bei einer weiteren Herausforderung, dem Schanzenlauf in Oberstdorf, zeigten die sechs Feuerwehrleute ihren Einsatz. Über 412 Meter, 1.000 Stufen und 162 Höhenmeter erklimmen die Teilnehmer die Heini-Klopfer-Skiflugschanze mit angeschlossener Atemschutzgerät und voller Schutzausrüstung. Atem und Ausdauer wurden dabei besonders gefordert.

Alle Teilnehmer absolvierten beide Läufe erfolgreich – ein Beweis für die körperliche Leistungsfähigkeit, die im



Schanzenlauf in Oberstdorf mit voller Ausrüstung. Foto: Feuerwehr Gernsbach



Scheckübergabe im Gernsbacher Rathaus: V.l.n.r.: Lukas Schmeiser (Abteilung Staufenberg), Philipp Grimm (Abteilung Reichental), Vjaceslav Negoda (Abteilung Gernsbach), Bürgermeister Julian Christ, Feuerwehrkommandant Dennis Reiser.

Foto: Stadt Gernsbach

Feuerwehrdienst essenziell ist. Neben der sportlichen Leistung stand auch ein gemeinsames Ziel im Vordergrund: Spenden für die Stiftung „Gernsbach hilft“ zu sammeln.

Die Spende von 400 Euro wurde von mehreren Unterstützern ermöglicht: Zu den Spendern gehören TW Holzbau aus Hilpertsau mit 200 Euro, Schwitzer's Hotel am Park in Waldbronn mit 100 Euro, Dein Lieblingswein aus Odenheim mit 100 Euro sowie das Eiscafé Rizzardini und ein anonymer Spender mit jeweils 50 Euro.

Bürgermeister Julian Christ und die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach bedanken sich bei allen Unterstützern und Spendern, die diese Aktion möglich gemacht haben.

Die Stiftung „Gernsbach hilft“ setzt die Spenden ein, um Menschen in Notsituationen schnell und unbürokratisch zu unterstützen. Die Übergabe der Spende zeigt eindrucksvoll, wie aus sportlichem Engagement und Gemeinschaftssinn konkrete Hilfe für Betroffene wird.

Weitere Infos zur Stiftung unter: www.gernsbach.de/gernsbach-hilft ■

Sanierung und Neubau schreiten voran

Die Sanierungs- und Neubaurbeiten an der Brückenmühle schreiten sichtbar voran.

Mit der Fertigstellung der Fassade, dem Abschluss der Dacharbeiten und dem Abbau des Gerüsts sind bereits wesentliche Bauabschnitte umgesetzt. Ein weiterer Meilenstein steht in den kommenden Wochen bevor: der Durchbruch der Arkade im vorderen Bereich zum Gehweg hin, ein prägendes Element des Sanierungskonzepts. Parallel dazu soll der Aufbau des neuen Turms zeitnah beginnen. Auch im Inneren des Gebäudes sind Fortschritte erkennbar: Die Elektro- und Sanitärinstallationen wurden vorbereitet, und eines der beiden Treppenhäuser ist bereits fertiggestellt.

Nach der erfolgreichen Abnahme des Rohbaus in den Obergeschossen können dort nun die Innenausbauarbeiten beginnen. Die Projektverantwortlichen halten an der geplanten Fertigstellung der Wohnungen bis Ende 2025 fest und sind zuversichtlich, den Zeitplan einzuhalten.

„Mit der erfolgreichen Sanierung und dem Neubau des Turms setzen wir ein starkes Zeichen für den Erhalt denkmalgeschützter Gebäude, verbunden mit einer modernen Nutzung. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement, vor allem im Hinblick auf die anspruchsvol-



Die fertiggestellte Fassade verleiht dem Tor zur Altstadt in Gernsbach einen neuen Anblick.

Fotos: Stadt Gernsbach

len Abstimmungen mit dem Denkmalschutz und den Bauaufsichtsbehörden. Die Brückenmühle wird das Tor zur Altstadt nachhaltig bereichern“, hebt Bürgermeister Julian Christ die Bedeutung für Gernsbach hervor.

Im Erdgeschoss entsteht ein kleines Hotel mit einem gemütlichen Café.

Für das Café wird weiterhin ein Pächter gesucht. Interessierte können sich an

das Büro der Stenner und Frank KG wenden (Tel.: 07221 973 57 36, E-Mail: dz@stenner-frank.de). ■



Die Struktur der Maisonettewohnungen im Obergeschoss ist geschaffen.



Die neuen Gauben sorgen für Raum und Licht.



Bürgermeister Julian Christ mit Bernd Frank, Geschäftsführer der Stenner & Frank KG.



Eines der beiden neuen Treppenhäuser ist fertiggestellt.



Im oberen Geschoss eröffnet sich ein wundervoller Blick über die Stadt.



Die Räume im Obergeschoss haben deutlich Struktur angenommen.

Fleece-Decken für einen guten Zweck

Die im Jahr 2017 gegründete Bürgerstiftung Gernsbach verfolgt unter anderem das Ziel, die Erlebbarkeit der Altstadt zu erhöhen, wobei der Denkmalschutz eine zentrale Rolle spielt.

In diesem Jahr werden erneut Fleece-Decken mit aufgestickter Ebersteiner Rose in zwei Farben und verschiedenen Qualitäten angeboten. Die hellgraue Eco-Decke besteht zu 100 % aus recyceltem Material und kostet 14,50 Euro, während die türkisfarbene Decke für 12,50 Euro erhältlich ist.

Interessierte können sich gerne bei der Wirtschaftsförderung im Rathaus, Zimmer 203 und 205, per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de oder telefonisch unter 07224 644 403 melden.

Der Erlös aus dem Verkauf der Decken fließt in Maßnahmen, die den Erhalt, die Aufwertung und die Belebung der



Decken in zwei unterschiedlichen Farben und Qualitäten. Foto: Stadt Gernsbach

Gernsbacher Altstadt unterstützen. Darüber hinaus sind jederzeit Spenden willkommen.

Das Spendenkonto lautet:
Stadt Gernsbach,
IBAN: DE66 6655 0070 0000 4400 73,

BIC: SOLADES1RAS,
Verwendungszweck:
Bürgerstiftung Gernsbach.

Weitere Informationen sind auf der Website www.gernsbach.de/buergerstiftung erhältlich. ■

GRUNDSTEUERREFORM 2025

Interkommunale Informationsveranstaltung

Die Kommunen Gernsbach, Loffenau, Weisenbach und Forbach laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, den 11. Dezember 2024, um 18 Uhr in die Stadthalle Gernsbach zur gemeinsamen Informationsveranstaltung über die Grundsteuerreform ein.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die wesentlichen Änderungen der Grundsteuerreform, die ab dem 1. Januar 2025 in Kraft tritt, vorgestellt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf

dem in Baden-Württemberg geltenden modifizierten Bodenwertmodell. Dieses Modell berechnet die Grundsteuer B anhand der Grundstücksfläche und den Bodenrichtwerten, ohne dabei Gebäudewerte zu berücksichtigen. Auch die Berechnung der Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe auf Basis des Bundesmodells wird thematisiert.

Diese Hebesätze wurden in den Kommunen aufkommensneutral kalkuliert, um sicherzustellen, dass das Gesamtsteueraufkommen der Gemeinde trotz der Re-

form stabil bleibt. Dennoch können sich für einzelne Steuerpflichtige erhebliche Mehrbelastungen ergeben.

„Die Grundsteuerreform bringt umfassende Änderungen mit sich. Gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden möchten wir die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig informieren und offene Fragen klären. Unser Ziel ist es, den Übergang transparent und verständlich zu gestalten“, betont Bürgermeister Julian Christ und unterstreicht die Bedeutung des Dialogs. ■

PUPPENTHEATER FÜR KINDER

„Die Weihnachtsgeschichte“ - ausverkauft

Das Puppentheater „Die Weihnachtsgeschichte“ am Sonntag, 8. Dezember 2024, ist bereits ausverkauft. Um Beachtung wird gebeten.

Für das Stück „Oh, wie schön ist Panama“ (ab 3 Jahren) am Sonntag,

19. Januar 2025, sind noch Karten erhältlich. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und findet in der Stadthalle Gernsbach statt. Eintrittskarten gibt es über das Kulturamt, der Eintritt kostet 6 Euro für

Kinder und 8 Euro für Erwachsene. Im Vorverkauf kosten die Tickets jeweils 1 Euro weniger. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder online unter www.reservix.de gekauft werden. ■

Nikolausritt in der Altstadt

Am Freitag, 6. Dezember, sind alle Kinder mit Begleitung zum Nikolausritt in der Altstadt auf den Kornhausplatz eingeladen.

Traditionell verteilen der als Freund der Kinder bekannte Gernsbacher Schutzpa-

tron und seine Helfer Obst und Naschereien an die Kinder. Um 17 Uhr reitet St. Nikolaus auf den Platz. Für einen schönen Rahmen sorgen die Stadtkapelle mit Weihnachtsmelodien und die Kinder der Grundschule Scheuern mit Weihnachtsliedern. Des Weiteren wird

eine Adventsgeschichte vorgelesen. Die Stadtkapelle versorgt Groß und Klein außerdem mit Punsch und Glühwein.

Ab ca. 16 Uhr gibt es leckere Waffeln im Kornhaus, um das Warten auf St. Nikolaus zu verkürzen. ■

URLAUBSZEIT - REISEZEIT

Ausweisdokumente rechtzeitig checken

Bei den Planungen hinsichtlich des Urlaubszieles sollte rechtzeitig vor Reisebeginn die Gültigkeit der Reisedokumente überprüft werden. Neben dem eigenen Reisepass oder Personalausweis sollten sich Urlauber auch vergewissern, ob mitreisende Kinder über eigene Dokumente verfügen müssen bzw. ob diese noch gültig sind.

Welche Dokumente bei der Einreise in das jeweilige Urlaubsland benötigt werden, erfährt man im Regelfall bei Flugreisen mit der Buchung. Wertvolle Tipps gibt es auch beim Auswärtigen Amt unter www.auswaertiges-amt.de.

Grundsätzlich gilt für die Ausstellung des Personalausweises eine Bearbeitungsdauer von ca. zwei bis drei Wochen und beim Reisepass von ca. acht bis neun Wochen. Bei der Beantragung müssen je Ausweisdokument ein aktuelles biometrisches Lichtbild, das bisherige Dokument und/oder die Geburtsurkunde vorgelegt werden. Im Einzelfall können noch weitere Unterlagen benötigt werden. Die Gebühren (Personalausweis 22,80/37,00 Euro, Reisepass 37,50/70,00 Euro) sind bei

Antragstellung zu bezahlen (in bar oder mit Karte).

Bei der Beantragung von Dokumenten für Kinder (Personalausweis oder Reisepass) ist neben der Unterschrift des Kindes (zwingend vorgeschrieben ab dem 10. Lebensjahr) auch die Antragstellung/Unterschrift durch den/die Sorgeberechtigte/n (beim Personalausweis bis zum 16. Lebensjahr, beim Reisepass bis zum 18. Lebensjahr) erforderlich. Bei beiden Dokumenten müssen ab dem vollendeten 6. Lebensjahr die Fingerabdrücke mit aufgenommen werden.

In Eil- oder Notfällen können auch noch kurzfristig Dokumente ausgestellt werden. Diese sind jedoch mit zusätzlichen Gebühren (vorläufiger Personalausweis 10 Euro, Expresspass-Zuschlag bei Reisepässen 32 Euro oder ein vorläufiger Reisepass 26 Euro) verbunden. Die Stadtverwaltung empfiehlt deshalb, rechtzeitig vor Reisebeginn die Dokumente zu überprüfen, damit der Urlaub ohne zusätzlichen Stress und unnötigen finanziellen Belastungen begonnen werden kann. ■

Weihnachtsfeier der Senioren in Reichental

Die Stadtverwaltung Gernsbach und der Ortschaftsrat Reichental laden alle Bürgerinnen und Bürger, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, zur Weihnachtsfeier ein.

Die Veranstaltung findet am Samstag, den 14. Dezember, ab 15 Uhr in der Turn- und Festhalle Reichental statt.

Die Kleinkindergruppe des TV Reichental, der Kiga Entdeckerzwerge Reichental, der Chor Uccelli-Canori sowie die Uccelli-Kids werden die Feierlichkeit mitgestalten.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Obst- u. Gartenbauvereins Reichental.

3.12., Städtische Dienststellen nachmittags geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung bleiben das Rathaus sowie die städtischen Dienststellen und Einrichtungen am Dienstag, 3. Dezember, ab 13 Uhr geschlossen.

Vorgezogener Annahmeschluss

Der Annahmeschluss für den Stadtanzeiger ist für KW 51 am Sonntag, 15. Dezember, um 22 Uhr. Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr in „Artikelstar“ eingestellt werden können.

Die letzte Ausgabe 2024 erscheint am Donnerstag, 19. Dezember. Die erste Ausgabe 2025 erscheint am Donnerstag, 9. Januar.

Abfallkalender 2025

Die gedruckten Versionen der Abfallkalender 2025 liegen vor. Sie wurden bereits als Beilage des Stadtanzeigers an alle Gernsbacher Haushalte verteilt. Weitere Exemplare liegen im Rathaus aus. Wer zusätzliche Ausgaben benötigt, kann die erforderliche Anzahl gerne am Eingangsbereich abholen. Die Leerungstermine für das kommende Jahr kann man auch online unter awb-landkreis-rastatt.de oder über die



Die neuen Abfallkalender für 2025 liegen in gedruckter Form vor.

Foto: Stadt Gernsbach

kostenlose Abfall-App abfragen. Dort finden sich die Leerungsdaten übersichtlich für die einzelnen Gemeinden zusammengestellt.

Eröffnung Sonderausstellung

Am 29. November wird die neue Sonderausstellung „Brummende Bestäuber – Hummeln als Superhelden unter den Insekten“ im Infozentrum Kaltenbronn eröffnet.

Die Hochmoore am Kaltenbronn zeigen eindrücklich, wie speziell und zerbrechlich biologische Vielfalt ist. Weltweit gibt es die unterschiedlichsten Lebensräume, sogenannte Ökosysteme, und darin angepasste Tier- und Pflanzenarten. Doch diese sind gefährdet. Durch die menschliche Landnutzung und Übernutzung wird täglich die Lebensgrundlage verringert. Die hohe Stickstoffbelastung der Gewässer durch Einträge über Kunstdünger, Fäkalien und Autoabgase tun ein Übriges. Auch die Ausbreitung

nicht einheimischer Tier- und Pflanzenarten verringern die biologische Vielfalt vor Ort. Der Einfluss der Klimaveränderungen ist bereits sichtbar.

Die Wissenschaft schätzt, dass es über 5 Millionen Arten auf der Erde gibt, von denen lediglich 1,8 Millionen bekannt sind. In Deutschland sind es laut Bundesamt für Naturschutz sogar nur 71.500 Tier- und Pflanzenarten.

Insekten sind mit einem Anteil von etwa 70 % die artenreichste Tierklasse. Gerade bei ihnen ist der Artenrückgang deutlich sichtbar. Das Team des Infozentrums Kaltenbronn hat sich deshalb für die Saison 2025 das Thema „Die Vielfalt des Lebens“ vorgenommen. Gestartet

wird mit der neuen Sonderausstellung „Brummende Bestäuber – Hummeln als Superhelden unter den Insekten“, die am Freitag, 29. November, um 15 Uhr im Auerhahn-Pavillon eröffnet wird.

Die Ausstellung ist eine Leihgabe der Umweltakademie Baden-Württemberg. Besucherinnen und Besucher erfahren, was die Hummeln als Pflanzenbestäuber so besonders machen, wie gefährdet sie wirklich sind und wie das Jahr einer Hummel abläuft. Die jüngeren Besucherinnen und Besucher können mit dem Begleitheft „Die kleine Hummel Trudi“ in die Welt der Hummeln eintauchen und sich an interaktiven Elementen zur Vielfalt des Lebens ausprobieren. ■

MUSIKSCHULE MURGTAL GDBR

Adventskonzert

Am Sonntag, den 1. Dezember, findet um 17 Uhr in der evangelischen St. Jakobskirche ein gemeinsames Adventskonzert von Musica Antiqua Gernsbach und dem Violinensemble der Musikschule Murgtal statt.

Auf Blockflöten, Dudelsäcken, Violinen, Celli, Gitarre und Akkordeon erklingen traditionelle Weihnachtsweisen aus Europa.

Unterschiedliche Besetzungen nehmen die Zuhörer mit auf eine musikalische

Reise durch Deutschland über Irland, England, Schweden nach Lettland und Polen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. ■

JUGENDHAUS GERNSBACH

Großzügige Spenden

Aufstellung eines Boxautomaten
Die Idee entstand ca. vor einem Jahr. Einige Besucher des Jugendhauses hatten den Vorschlag, einen Boxautomaten anzuschaffen. (Zur Erklärung: ein Boxautomat ist eine Maschine mit einer gepolsterten Kugel und einem Geschwindigkeitsmesser. Man boxt dagegen und bekommt die Stärke des Schlags auf einem Display angezeigt.) Dieser Wunsch fand bei vielen anderen Besuchern Anklang. Es war nun klar, dass die nächste große Anschaffung ein Boxautomat wird. Es macht nicht nur Spaß, spielerisch seine Kraft mit anderen zu messen, sondern es ist ebenfalls eine sozial verträgliche Art, überschüssige Energie und Aggression abzubauen. Ein

halbes Jahr später, infolge eines Spendenaufrufs, meldete sich ein Vertreter von Casimir Kast und bot dem Jugendhaus finanzielle Unterstützung für ein Projekt an. Nach einem positiven Austausch im Gleis 3 vor Ort wurde schnell Nägel mit Köpfen gemacht. Letzten Mittwoch wurde dann der Automat von Azubis der Firma eingeweiht.

Aufregend ging die Woche weiter. Im Rahmen der „Frohe Herzen“-Aktion des Europaparks in Rust bekamen die Besucher des Jugendhauses die Möglichkeit, kostenlos den Park zu besuchen. Trotz Schneefall und Minusgraden hatten alle jede Menge Spaß und erkundeten in Kleingruppen das Angebot des winterlichen Parks.

Am 1. Dezember ist Welt-Aids-Tag. Ziel des Tages ist es, die Rechte von HIV-positiven Menschen weltweit zu stärken und zu einem Miteinander ohne Vorurteile und Ausgrenzung beizutragen. Außerdem erinnert er an die Menschen, die an den Folgen von HIV und Aids verstorben sind. Das Jugendhaus veranstaltet wie jedes Jahr an diesem Tag ein Angebot zur Themenreihe „Let’s talk about“: AIDS. Das freiwillige Angebot findet am 5.12. im offenen Treff von 13 bis 20 Uhr statt. Die Jugendlichen haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich spielerisch über Themen wie HIV/Aids, Verhütung und andere sexuell übertragbare Krankheiten (STI) zu informieren. ■

27.11. – 10.12.: Straßenmarkierungs- arbeiten in der Jahnstraße

Ab 27.11. bis voraussichtlich 10.12. finden Arbeiten zur Entfernung von Straßenmarkierungen im Bereich Jahnstraße 7 statt.

Die Arbeiten werden bei wechselseitiger teilweiser Fahrbahnspernung durchgeführt.

Für Fußgänger wird die Straßenquerung auf den Bereich Hausnummer 15 umgeleitet.



Foto: 3Dmax/Stock/Thinkstock

KIRCHL OBERTSROT

Ensemble zur kleinen Konditorei

Was gibt es Schöneres als eine kleine Konditorei, um begleitet von Kaffee und Gebäck einen lieben Menschen zu treffen oder sich der alten Zeiten zu erinnern.

Das „Ensemble zur kleinen Konditorei“ lädt dazu ein, musikalisch in die Zeit der 1920er und frühen 1930er Jahre einzutauchen, eine Zeit der nie gekannten Freiheit, aber auch der politischen Extreme. Eine Zeit der Innovation in Film, Kunst und Musik und der wohl absurdesten Texte, die jemals in deutscher Sprache verfasst wurden. Das Publikum erlebt eine persönliche Liederreise, die Liebe und Freundschaft, aber auch fremde Länder und Topfpflanzen behandeln wird.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 30. November 2024, statt (Beginn 20 Uhr). Ticketreservierung über die Hotline tickets@kultur-im-kirchl.de. ■



Das Ensemble zur kleinen Konditorei.

Foto: Thomas Frietsch



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gersnbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden.

Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. 50 Beton-Dachziegel Frankfurter Pfanne, rot, Tel.: 07224/1288
2. Nussbaum-Fernsehschrank mit Ausziehfach und zwei Schubladen, Maße: Breite = 80 cm / Tiefe = 42 cm / Höhe = 64 cm, Tel.: 07224/5535
3. Nostalgische Weihnachtsbaum-Lichterkette für Innenräume mit 30 Kerzen, rote Christbaumkugeln sowie Spiele für Kinder und Jugendliche, Tel.: 07224/40799

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

<p><i>Globus Atlantic</i> Kinocenter Gernsbach Bleichstrasse 40 Tel. 07224 - 21 15 www.kinocentergernsbach.de info@kinocentergernsbach.de</p> <p style="background-color: yellow; padding: 2px;">Programm vom: 28.11.24 bis 04.12.24</p> <p>Do, Mo & Di ~KINOTAG~</p> <p><small>Außer an Feiertagen!</small></p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: red;">Niko</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">REISE ZU DEN POLÄRLICHTERN Samstag & Sonntag 15:00 Uhr</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; color: red;">ALTER WEISSER MANN</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Täglich ausser Dienstag 16:45 Uhr</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; color: white;">GLADIATOR II</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Donnerstag - Montag 19:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: white;">WICKED</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Lady Preview Wicked 9,50 € inkl. 1 Glas Sekt am 04.12.2024 um 19:30 Uhr <small>Der Vorverkauf läuft</small></p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: white;">BEST OF CINEMA</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; color: white;">LATAJANE</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Dienstag 03.12.24 Deutsch Um 16:45 & 19:15 Uhr Donnerstag 05.12.24 OV um 16:45 & 19:15 Uhr</p>
--	--	--	---

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE
www.kinocentergernsbach.de

Adventsbasar

Das Gymnasium lädt neben der gesamten Schulgemeinschaft auch die interessierte Öffentlichkeit zum Adventsbasar auf dem Schulhof am Freitag, den 29.11., von 17 bis 20 Uhr ein.

Die Erlöse der vielfältigen, bunten Verkaufsstände, die die Klassen mit Lehrkräften und Elternunterstützung entwickeln, werden einem wohltätigen

Zweck zukommen. Der Adventsbasar hat seit über 20 Jahren Tradition, auch in diesem Jahr wird geschäftig gewerkelt und gebastelt, um ein attraktives Angebot machen zu können. Alle Einnahmen fließen ausschließlich in soziale Projekte. Im Jahr 2022 brachte der Basar rekordverdächtige Erträge von 6184,74 Euro, daran hofft man anschließen zu können. ■



Vogelperspektive auf den Adventsbasar im Jahr 2022.
Foto: Gymnasium Gernsbach, Stefan Gutzeit

Französischaustausch

Mit Taschen, Rucksäcken und Gastgeschenken reisten 32 Siebtklässlerinnen und die Lehrkräfte Elke Magschok und Isabell Klehr am 22.11.2024 ins verschneite Colmar. Zwei Tage verbrachten sie bei ihren französischen Brieffreundinnen am „Collège Victor Hugo“.

Nach einer herzlichen Begrüßung startete ein spielerisches Programm: In Teams wurden Aufgaben gelöst, erste sprach-

liche Hürden gemeistert und die Schule erkundet. Besonders spannend war die Stadtrallye durch die winterlichen Gassen Colmars, die von Schneeballschlächten und Weihnachtsmarktvorbereitungen begleitet wurde. Die Gastfamilien boten vielseitige Einblicke in die französische Kultur: vom gemeinsamen Spielen über Raclette-Abende bis hin zu Ausflügen. Trotz sprachlicher Herausforderungen gelang die Kommunikation dank

Improvisation, Gestik und Unterstützung der französischen Partner:innen gut.

Der kleine Austausch war für die meisten eine wertvolle Erfahrung, die sprachliche Fähigkeiten und neue Freundschaften stärkte.

Ein Dank gilt den Gastfamilien und der Lehrerin Michaela Beyerle für die Organisation dieses bereichernden Erlebnisses. ■

REALSCHULE GERNSBACH

Pädagogische Freizeit

Vom 13. bis zum 15. November 2024 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b der Realschule Gernsbach eine ereignisreiche pädagogische Freizeit in der Jugendherberge Freudenstadt. Die drei Tage waren geprägt von spannenden Aktivitäten, Teamgeist und vielen neuen Eindrücken.

Nach der Ankunft in der Jugendherberge starteten die Kinder mit einer Stadtrallye, die ihnen auf spielerische Weise die Sehenswürdigkeiten und die Geschichte Freudenstadts näherbrachte. In Kleingruppen erkundeten sie den berühmten Marktplatz, historische Gebäude und versteckte Ecken der Stadt. Der Abend brachte dann viel Spaß und Abwechslung: Ein Tischtennis- und Tischkickerturnier sowie ein gemeinsamer Spieleabend sorgten für ausgelassene Stimmung und stärkten die Klassengemeinschaft. Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Natur. Gemeinsam mit der erfahrenen Waldpädagogin Dorothea Krauth ging es in den umliegenden Wald, wo die Kinder Spannendes über die heimische Tier- und Pflanzenwelt

erfuhren. Spiele und Übungen im Freien förderten nicht nur den Teamgeist, sondern auch den achtsamen Umgang mit der Natur.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war der Besuch von Schulsozialarbeiter Marcel Zeltmann, der eine Gesprächsrunde gestaltete, bei der die Kinder sich mit wichtigen Themen wie Konflikten und Mobbing auseinandersetzten. In einem praktischen Teil durften die Schüler anschließend in Kleingruppen aus

Materialien wie Papier, Klebeband und Rohren eine Murmelbahn bauen. Dabei waren Kreativität, Geschick und vor allem Teamgeist gefragt. Die Kinder tüftelten, lachten und diskutierten, bis am Ende jede Gruppe stolz ihre individuelle Konstruktion präsentieren konnte. Am Freitag hieß es Abschied nehmen von Freudenstadt. Nach dem Frühstück ging es mit der Bahn zurück nach Gernsbach – im Gepäck viele schöne Erinnerungen und gestärktes Gemeinschaftsgefühl. ■



Ereignisreiche pädagogische Freizeit für die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen.
Foto: Realschule Gernsbach, Brauer

BÜCHEREI GERNSBACH

Historische und biografische Romane

Frieda, Nikki und die Grenzkuh* Marmon, Uticha: Spannende und witzige Geschichte über einen verschwundenen Jungen und ein zerstrittenes Dorf, in dem die Kinder und die Rinder die Erwachsenen dazu bringen, einen alten Streit zu beenden.

Kein Plan, aber für alles eine Lösung* Leonhardt, Jakob M.: Leon hat immer gute Ideen gegen Langeweile, nun will er Probleme seiner Mitschüler lösen, aber ganz im Geheimen.

Roger Rüttel und die heißeste Detektivschule der Welt* Hüging, Andreas:
Ein heißes Detektivabenteuer.

Calamari und die Tutti-Frutti-Pizza* Nonnast, Britta: Ein Oktopus und ein Mädchen werden zu Verbündeten, um Strand und Meer vor Müll zu schützen.

Das Geheimnis der Nashörner* Ripplin, Sally; Serie: Das magische Baumhaus:
Mithilfe des magischen Baumhauses retten Anne und Philipp eine Nashornmutter mit ihrem Baby vor dem Zugriff durch Wilderer.

Hinterhof-Geheimnisse* Petrick, Nina: Spannende Erstleser:innen-Geschichte mit einem sprechenden Kater als „Detektiv“.

Ein Einbruch ohne Spuren* Reider, Katja; Serie: Kommissar Pfote: Ein schwer zu lösender Einbruch, doch Kommissar Pfote ist zur Stelle.

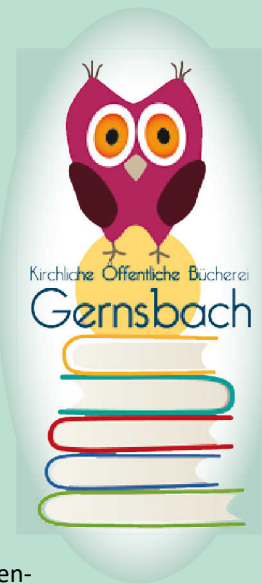
Drei Freunde retten die Schule* Pannen, Kai: Gar nicht so langweilig nachts in der Schule.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

Kontaktdaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



WALDKINDERGARTEN SPIELWALD

Waldweihnacht

Zur Waldweihnacht mit Tag der Offenen Tür am 8. Dezember sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die Türen des Waldkindergartens „Spielwald Gernsbach am Rumpelstein“ sind

an diesem Tag von 14 - 19 Uhr für alle geöffnet. Interessierte erhalten einen Einblick in den pädagogischen Alltag des Waldkindergartens. Es besteht die Möglichkeit, einen schönen Nachmittag am Feuer mit warmen Getränken und leckeren Speisen zu verbringen. Das Team

und die Kinder des Waldkindergartens freuen sich auf viele Besucher.

Der Kindergarten ist in der Nähe des Kriegerdenkmals (Im Grund 12) zu finden, Parkmöglichkeiten sind nur begrenzt verfügbar. ■

WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 28. November bis Donnerstag, 5. Dezember

Ausstellung im Rathaus

Wie Spreu vor dem Wind?

Die badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung

Die Werke sind vom 09. September bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen.

Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Ausstellung im Rathaus

„Gernsbach, wie es niemals war und niemals sein wird“: Visionen

Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums zeigen ihre Werke unter dem Titel „Gernsbach, wie es niemals war und niemals sein wird“: Visionen.

Die Werke sind bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen.

Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges (nach der Fa. Holzbau Wurm). Parkplatz an der B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach nach der Abzweigung Richtung Kaltenbronn.

Kostenlos, Dauer ca. 2 Stunden, Wegstrecke ca. 6 km, ohne Anmeldung.

Sonntag, 1. Dezember, um 11.30 Uhr- Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Fahrradklimatest 2024

Wie fahrradfreundlich ist Gernsbach?

Der ADFC ruft alle Radfahrerinnen und Radfahrer auf, bei der Abstimmung zum Fahrradklima-Test noch mitzumachen. Weltweit ist es die größte Befragung zur Zufriedenheit von Radfahrenden. Vom Bundesverkehrsministerium unterstützt analysiert der ADFC die Fahrradfreundlichkeit der einzelnen Orte bundesweit. Unter dem Motto „Miteinander im Verkehr. Macht das Radfahren vor Ort Spaß oder ist es stressig?“ hat jede und jeder

Teilnehmende die Chance, das Radfahren in Gernsbach aus der persönlichen Perspektive zu bewerten und die Erfahrungen zu gegenseitiger Rücksichtnahme, Überholabstand oder ausreichendem Platz im Straßenraum mitzuteilen.

Die Ergebnisse der Umfrage sind eine direkte Meldung an die politisch Verantwortlichen zur Fahrradfreundlichkeit vor Ort. Je mehr Menschen teilnehmen, desto aussagekräftiger wird die Bewertung, denn das Signal geht deutlich an die Kommune. Viele Kommunen nehmen

die Ergebnisse der Zufriedenheitsbefragung ernst und greifen sie auf, um gezielt Maßnahmen für mehr Fahrradfreundlichkeit zu ergreifen. Die Ergebnisse werden ortsspezifisch ausgewertet und im Frühjahr 2025 veröffentlicht. Sie fließen dann vielerorts tatsächlich in die Planungen des Radverkehrs mit ein und bewegen einiges.

Die Onlineumfrage ist noch bis zum 30.11. möglich und schnell erledigt und hat Einfluss auf die Zukunft des Radfahrens und auf eine gute Radinfrastruktur. Link zur Umfrage: www.fkt.adfc.de ■

MEDICLIN REHA-ZENTRUM GERNSBACH

Vortrag über Herzinsuffizienz

Am 30.11.24, um 10 Uhr, findet der Vortrag „Das schwache Herz - Diagnose und Therapie bei Herzinsuffizienz“ von Dr. Franz van Erckelens, Chefarzt Kardiologie, im Mediclin Reha-Zentrum Gernsbach, Langer Weg 3, statt.

Die Herzschwäche (Herzinsuffizienz) ist eine ernste Erkrankung. Allein in Deutschland leiden nach Expertenschätzungen zwei bis drei Mio. Menschen an einer Herzschwäche. Jährlich werden über 450.000 Patienten mit einer Herzschwäche in ein Krankenhaus

eingeliefert, rund 37.000 sterben daran. Die chronische Herzschwäche ist keine eigenständige Krankheit, sondern die Folge anderer Herzerkrankungen. In etwa 70 % der Fälle entwickelt sich die Herzschwäche aus der koronaren Herzkrankheit (KHK) und Bluthochdruck, allein oder gemeinsam mit Diabetes. Aber auch Herzklappenerkrankungen, Herzmuskelentzündung, Vorhofflimmern oder angeborene Herzfehler sind Ursachen der Herzschwäche. Was können Betroffene für ihr Herz tun? Atemnot, Abgeschlagenheit, Klinikein-

weisung: bei Herzinsuffizienz sinken meist Lebensqualität und Prognose der Betroffenen.

Im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung informiert Dr. Franz van Erckelens, Chefarzt der Fachklinik für Kardiologie und Innere Medizin, am 30.11.24 um 10 Uhr zu diesem Thema. Im Anschluss steht der Mediziner dem Publikum für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei.

Es wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 07224 / 992-0 gebeten. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KV BW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden –
Klinik Baden-Baden Balg,
Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr,
Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige An-

meldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

**Samstag, 30. November /
Sonntag, 1. Dezember**

Tierklinik am Scheibenberg,
Landstr. 81, Hörden, Telefon 3396

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tele-
fon 07222 381-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 28. November

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstr. 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Freitag, 29. November

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Samstag, 30. November

Marien-Apotheke,
Ooser Bahnhofstr. 19,
Baden-Baden (Oos),
Telefon 07221 61679

Sonntag, 1. Dezember

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstr. 7,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 30350

Montag, 2. Dezember

Sonnen-Apotheke,
Raentaler Str. 65, Rastatt,
Telefon 07222 3859990

Dienstag, 3. Dezember

Löwen-Apotheke,
Igelbachstr. 3, Gernsbach, Telefon 3397

Mittwoch, 4. Dezember

Cäcilien-Apotheke,
Hauptstr. 64, Baden-Baden (Lichtental),
Telefon 07221 7469

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30
Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer Verein-
barung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-germsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

**Samstag, 30. November /
Sonntag, 1. Dezember**

Bernd Bock, Natalie Felske, Kathari-
na Baumgartner, Dominik Sämann,
Heike Bäuerle, Olga Sotow, Ilona Jakobs,
Adrian Kray, Sandra Gerstner, Jasmin
Melcher

Alle Angaben ohne Gewähr.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Obertsrot am Mittwoch,
4.12.2024, um 19 Uhr im Foyer der
Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde
 2. Stand Maßnahmen Mayr-Melnhof
 3. Bekanntgaben und Anfragen
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez.

Ortsvorsteher

Walter Schmeiser

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Reichental am Donnerstag,
5.12.2024, um 19 Uhr im Sitzungsraum
der Ortsverwaltung Reichental

1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgaben und Anfragen
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez.

Ortsvorsteher

Guido Wieland

Bekanntmachung der Tier- seuchenkasse (TSK) Baden- Württemberg

Meldestichtag zur Veranlagung zum
Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der
01.01.2025.

Die Meldebögen werden Mitte Dezem-
ber 2024 versandt. Sollten Sie bis zum
01.01.2025 keinen Meldebogen erhal-
ten haben, rufen Sie uns bitte an oder
schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre
Pflicht zur Meldung begründet sich auf
§ 31 des Gesetzes zur Ausführung des
Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung
mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Vieh-
verwertungsgenossenschaften) sind
zum 1. Februar 2025 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler,
Vieheinkaufs- und Viehverwertungsge-
nossenschaften erhalten Mitte Januar
2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:
Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Trut-
hühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker
(sofern nicht über einen Landesverband
gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließ-
lich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.
Die Daten werden aus der HIT-Daten-
bank (Herkunfts- und Informationssys-
tem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefan-
gengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild,
Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und
Enten

Wenn bis zu 25 Hühner und/oder
Truthühner gehalten werden und keine
anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.)
vorhanden sind, entfällt derzeit die Mel-
de- und Beitragspflicht für die Hühner
und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in
einem landwirtschaftlichen Betrieb oder
in einer reinen Hobbyhaltung stehen
– für die Meldung ist immer der gemein-
sam gehaltene Gesamtbestand je
Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die
Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung
beim zuständigen Veterinäramt gemel-
det werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie

auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über

die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de
Internet: www.tsk-bw.de

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Alternative für
Deutschland



Monatstreffen

Das Ortsbündnis Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Donnerstag, den 28. November 2024, um 18.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem Monatstreffen in das Hotel „Brückenhof“, Richard-Wagner-Ring 61, 76437 Rastatt, ein.

Zu Gast ist an diesem Abend der Abgeordnete René Aust, der von seiner parlamentarischen Arbeit berichten wird. Er war von 2019-2024 Mitglied des thüringischen Landtags und ist seit 2024 Mitglied des EU-Parlaments.
Kontakt: bad-ra@afd-bw.de
Netzseite: www.afd-badra.de

Akkordeon-Orchester
Gernsbach



19. Bezirkskonzert

Am 30. November findet das alljährige Bezirkskonzert des DHV-Bezirks Mittelbaden in Kuppenheim statt. Eröffnet wird das Konzert um 19.30 Uhr vom zusammengeführten Orchester des Harmonika-Spielrings Kuppenheim und des Harmonikarings Busenbach. Der gemeinsame musikalische Leiter André Thoma hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Eine Gesangssolistin begleitet das Orchester und rundet damit den ersten Teil ab. Nach der Pause übernimmt dann das Hohner-Akkordeonorchester Trossingen unter der Leitung von Johannes Baumann. Mit einem eindrucksvollen Programm werden die Musiker die gesamte Virtuosität des Akkordeons zur Geltung bringen. Stücke wie „Irische Suite“, „Die glorreichen Sieben“ oder „Polowetzer Tänze“ fordern die Fingerfertigkeit und die Musikalität des Orchesters. Beide Orchester zeigen in ihren Darbietungen die

Vielseitigkeit des Akkordeons - von der modernen bis zur klassischen Literatur. Eintrittskarten sind erhältlich bei Margit Karcher (07224/5199), der Vorsitzenden des Akkordeonorchesters Gernsbach.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Vorteile und gute Gründe für eine Blutspende: Die Blutspende ist mehr als nur eine gute Tat. Jeder Tropfen zählt und jeder Mensch, der spendet, macht einen Unterschied. Auch für Blutspenderinnen und Blutspender bietet die Blutspende gesundheitliche Vorteile. Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt. Bedingt durch die begrenzte Haltbarkeit gilt: Jede Blutspende zählt, jeden Tag. Auch Blutspenderinnen und Blutspender profitieren selbst von der guten Tat. Mit einer Blutspende bis zu drei Leben retten: Eine einzige Blutspende kann bis zu drei Patienten und Patientinnen helfen. Die Blutspende wird im Labor in ihre Bestandteile aufgeteilt und kann so bei verschiedenen Menschen eingesetzt werden. Das Wissen, etwas Gutes getan zu haben, verleiht vielen Spendenden ein Hochgefühl, das als „Warm Glow“ bezeichnet wird.

Ärztliche Untersuchung: Jede Blutspende beinhaltet eine kleine medizinische Kontrolle, bei dem unter anderem der Hämoglobinwert, die Körpertemperatur und der Blutdruck gemessen werden. Dies kann dazu beitragen, mögliche gesundheitliche Probleme frühzeitig zu erkennen. Nach der Blutspende wird das Blut auf verschiedene Infektionskrankheiten getestet. Dies bietet dem Blutspendenden zusätzliche Sicherheit. Eigene Blutgruppe erfahren: Nach der ersten Blutspende erhalten die Blutspender:innen einen Blutspende-

ausweis mit der Blutgruppe. Dies kann bei Unfällen einen entscheidenden Zeitvorteil bringen.

Der nächste Blutspendetermin in Gernsbach findet am Donnerstag, dem 12.12.2024, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, statt. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 1194911.

Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

Fußball-Club 1911
Gernsbach



SG will nachlegen

Der SG Staufenberg/Gernsbach ist am vergangenen Sonntag der lang ersehnte Befreiungsschlag in der Fußball-Kreisliga A Nord gelungen. Beim FV Baden-Oos gewann das Team von Spielertrainer Sven Huber mit 4:1. Diesen Sieg möchte die SG nun am Sonntag veredeln - mit einem Heimerfolg gegen den FV Plittersdorf. Anpfiff ist um 14.30 Uhr auf dem Walter-Rieck-Sportplatz in Gernsbach. Die Zweite spielt bereits um 12.30 Uhr.

Murgtal Panthers

Heimspielwochenende

Am kommenden Wochenende geht's in der Ebersteinhalle Obertsrot wieder zur Sache. Die Teams der Murgtal Panthers freuen sich auf lautstarke Unterstützung bei diesen spannenden Begegnungen:
Samstag, 30.11.2024
12.30 Uhr C-Jungs gegen HR Rastatt/Niederbühl
14.15 Uhr B-Jungs gegen HC Rastatt/Umland
16 Uhr Herren 2 gegen HR. Rastatt/Niederbühl

Sonntag, 1.12.2024
14.30 Uhr E2-Jugend gegen HR Rastatt/
Niederbühl 2
16 Uhr E1 Jugend gegen HR Rastatt/
Niederbühl
Nähere Informationen auf Instagram:
murgtal_panthers

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Winterfreizeit

Vorschau - Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Februar 2025: Winterfreizeit im Naturfreundehaus Hirzwald (Selbstversorgerhaus mit 2- und 4-Bett-Zimmern), mit Schneeschuhwanderungen, Langlauftouren etc., je nach Schnee- und Wetterlage. Noch gibt es freie Plätze. Info und Anmeldung bei U. Luft, Tel. 07224 4715.

Soroptimist International Club
Bad Herrenalb/Gernsbach

Tor zum Marktplatz

Auch in diesem Jahr werden die beiden Soroptimist Clubs Murgtal (Gaggenau/Rastatt) und Bad Herrenalb/Gernsbach dafür sorgen, dass zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Gaggenau das „Tor zum Marktplatz“, geschaffen von David Lauer, wieder in Orange erleuchtet. Damit möchten sich die Clubs auch bei allen bedanken, die zum guten Ergebnis des Soroptimist Basars beigetragen haben. Die Clubs übernehmen die Kosten für die Beleuchtung. In der Zeit vom 25. November bis 10. Dezember finden außerdem weltweit die „Orange Days“ statt. Tausende von Aktivitäten bitten: „Sag nein zu Gewalt gegen Frauen.“ Auch in Deutschland sind Frauen immer noch nicht ausreichend vor Gewalt geschützt. Von 2022 auf 2023 stieg die Zahl der Femizide von 133 auf 155 an – damit kommt es nahezu jeden zweiten Tag in Deutschland zum Mord an einer Frau durch ihren Partner, Ex-Mann, Ehemann. Bei 12-18% der in Deutschland erfassten Femizide werden außerdem weitere Personen getötet wie z.B. Kinder oder neue PartnerInnen. Der Fokus der diesjährigen weltweiten Orange-Days-Kampagne: „Cyber-Gewalt erkennen und bekämpfen“. Deshalb die Empfehlungen an Frauen und Mädchen: Passwörter niemals weitergeben, vor dem Klicken nachdenken, Vorsicht beim Downloaden und Posten, Missbrauch sofort melden (Hilfetelefon 116016). Soroptimist International hat in über 2900 Club rund 66.000 Mitglieder in 120 Ländern auf dem Erdball.

Sozialverband VdK



Ausflug in den Europapark

Die Mitglieder des Sozialverbandes VdK OV Murgtal und VdK Ottenau wurden vom Europapark Rust zur Aktion „Frohe Herzen“ eingeladen.

Die Termine sind für den OV Murgtal am Donnerstag, den 12.12.2024, und für den OV Ottenau am Freitag, den 13.12.2024. Wer Interesse hat und mitfahren möchte, meldet sich bitte bei Christa Heck (Tel. 07225 76285) an. Infos über die Fahrtkosten werden persönlich bei der Anmeldung bekannt gegeben. Sollten nicht genug Interessenten für den 12.12.2024 zusammenkommen (Bus 50 Pers.), werden alle zusammen nur am Freitag, dem 13.12.2024, zum Europapark Rust fahren. Abfahrtszeiten und Abfahrtsort werden noch bekannt gegeben. Die Teilnahme ist begrenzt und die Anmeldung und Überweisung der Fahrtkosten zählt für die Teilnahme. Auch Mitglieder von anderen Ortsverbänden dürfen gerne mitfahren.

Jahreshauptversammlung

Am 7.12.2024 findet die Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier und gemeinsamen Essen statt. Anmeldung ebenfalls bei Frau Christa Heck, Tel. 07225 76285.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Jahresabschluss

Am vergangenen Wochenende folgten zahlreiche TCG-Mitglieder der Einladung der Vorstandschaft zum Jahresabschluss ins La Piazza. Wie immer standen zu Beginn des Jahres zahlreiche Ehrungen an. So bedankte sich Präsident Steffen Müller in erster Linie bei denjenigen, die den Vereinsbetrieb auch in diesem Jahr wieder sichergestellt haben. Neben seinen Vorstandskolleg:innen waren dies vor allem die Clubhauswirte Gerda & Rolf Häfele, Platzwart Patrick Schwab und natürlich das Trainerteam um Clubtrainer Michael Chang. Gleich 15 Mitglieder galt es in diesem Jahr für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit zu ehren. Dies waren:

- für 50 Jahre Mitgliedschaft: Wilhelm Rometsch, Elfriede & Klaus Schneider, Christine Schwab, Helga Ulrich, Günther Wilkesmann
- für 40 Jahre Mitgliedschaft: Gerda Häfele, Hans-Jörg Hoffrichter, Bertram Stahl, Rosi & Walter Vollmer

- für 30 Jahre Mitgliedschaft: Alexandra Lorz
- für 25 Jahre Mitgliedschaft: Martin Rudolf, Martin Seyfarth, Christian Wersching.

Zu guter Letzt durfte Steffen Müller noch die Pokale an die Clubmeister 2024, Stephanie Woschek und Sebastian Schmeiser, übergeben.



Jubilare und Clubmeister des TCG.

Foto: TCG

Musikverein
Hilpertsau



Großartige Jubiläumsgala

Ein außergewöhnliches Jubiläum bedarf einer besonderen Feier und der Musikverein Hilpertsau hat am vergangenen Wochenende eindrucksvoll gezeigt, wie man ein Jahrhundert musikalischer Tradition gebührend zelebriert. Die Jubiläumsgala, die unter der musikalischen Gesamtleitung von Michael Wörner stand, lockte zahlreiche Besucher in die ausverkaufte Ebersteinhalle. Mit ihrer charmanten Moderation führte Alexandra Gerstner durch einen Abend voller musikalischer Höhepunkte und einem Querschnitt aus 100 Jahren Musik. Bei dem abwechslungsreichen Programm kamen alle Altersklassen zum Zuge, angefangen von den Jüngsten, den Blockflötenkindern, die unter der Leitung von Marianne Weißbecher einige fetzige Stücke präsentierten, bis hin zu den „Baby Boomers“, die im satten Bigband-Sound das Publikum in Schwung brachte.

Auch die Jugendkapelle präsentierte sich mit Arrangements zu „Hawaii Five-O“ und „Jurassic Park“. Mit diesem Auftritt wurde deren Dirigent Markus Weißbecher verabschiedet. Begeistert war auch der Titel „Girls, Girls, Girls“, in dem sich die Musikerinnen und das Gesamtchester im Wechselspiel glänzend ergänzten. Für beschwingte Stimmung sorgten die Kinder des Turnvereins Hilpertsau mit ihrer tänzerischen Interpretation des Films Madagascar, die von der Musikka-

pelle musikalisch begleitet wurde. Förmlich von den Plätzen riss es das Publikum, als Mario Götz mit seiner markanten Stimme Hits von Joe Cocker und Blood, Sweat & Tears präsentierte – untermalt vom satten Klang des Orchesters. Ein besonderes Highlight des Abends war der Brückenschlag zwischen Brass und Hip-Hop: Luca und die Musikkapelle begeisterten mit einem eigenen Arrangement des Titels „MfG“. Zum Finale spielte die Musikkapelle musikalisch unterstützt durch Freunde des Vereins hoffnungsvoll in die Zukunft gerichtet den „March of the Future“. Im Rahmen der Veranstaltung wurden außerdem zahlreiche Ehrungen vorgenommen, hierzu folgt ein gesonderter Bericht.



Die Musikkapelle Hilpertsau Obertsrot bei der Jubiläumsgala. Foto: Sybille Gries

Musikverein
Lautenbach



Adventskonzert abgesagt

Leider muss das für Sonntag geplante Adventskonzert krankheitsbedingt abgesagt werden.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Apfelsaft-Verkauf auf dem Wochenmarkt

Der OGV Lautenbach bietet am Freitag, 29. November, wie angekündigt erneut Apfelsaft in 5-Liter Kartons („Bag in Box“) auf dem Gernsbacher Wochenmarkt zum Kauf an.

Zum günstigen Preis von 7,50 € für einen Karton mit 5 Litern (= 1,50 € pro Liter) kann der frisch gepresste und pasteurisierte Apfelsaft am Stand des Vereins erworben werden. Vor dem Kauf kann der 100 %-Direktsaft auch gerne probiert bzw. verkostet werden.

Die „Bag in Box“-Verpackung garantiert Frische und sehr lange Haltbarkeit ohne Geschmacksverlust. Dank eingebautem

Zapfhahn ist eine bequeme und einfache Saftentnahme möglich. Auch nach dem Öffnen ist der Saft noch mehrere Wochen/Monate ungekühlt haltbar und kann ohne Qualitätsverlust getrunken werden. Der naturbelassene Saft, gepresst aus unbehandelten und reifen Äpfeln alter Sorten von Streuobstwiesen in Lautenbach, ist sehr schmackhaft. Der OGV Lautenbach freut sich auf einen regen Besuch an seinem Wochenmarkt-Stand.



Frisch gepresster, pasteurisierter Apfelsaft bietet der OGV Lautenbach auf dem Wochenmarkt in Gernsbach an.

Foto: Hubert Jehnes (OGV)

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Glühweinschlotzen

Am Freitag, 20. Dezember, ab 17.30 Uhr, lässt die Schwimmbadinitiative Lautenbach beim gemeinsamen Glühweinschlotzen das Jahr 2024 ausklingen.

Es werden reichlich Glühwein & andere Getränke, Flammkuchen & Gegrilltes sowie die traditionelle Blasmusikeinlage der „Schwellwog-Kapelle“ angeboten. Das Glühweinschlotzen findet allerdings nicht im Schwimmbad, sondern in geselliger Runde im Hof der Lautenfelsenstr. 14 statt.



Blasmusikeinlage der „Schwellwog-Kapelle“ beim Glühweinschlotzen. Foto: Schwimmbadinitiative Lautenbach

Der Verein bedankt sich bereits im Vorfeld bei Monika Zorko, da sie den Abend möglich macht.

Turnverein
Lautenbach 1921



Mitmachparcours



Siegerehrung der Teilnehmer vom Mitmachparcours des TVL. Foto: TVL

Am vergangenen Samstag hat der TVL einen vereinsinternen Turntag für die Kinder und Jugendlichen veranstaltet. Los ging es morgens um 10 Uhr für die jüngsten Aktiven mit einem Mitmachparcours. An 14 Stationen konnten sich die Kinder zwischen 1 und 6 Jahre austoben. Jede Station hatte ein Tier als Vorbild. Beispielsweise an der Reckstange konnte man wie ein Faultier abhängen oder durch einen langen Maulwurf-tunnel krabbeln. Auf einer Laufkarte konnten die Kinder nach dem Absolvieren der einzelnen Stationen danach die Tiere anmalen.

Zum Abschluss gab es über den Vormittag verteilt zwei kleine Siegerehrungen. Alle Teilnehmer:innen haben einen kleinen Pokal und einen Luftballon erhalten. In der gesamten Halle war zu spüren, dass die Kinder und auch deren Eltern viel Spaß hatten.

Zur Stärkung gab es Brezeln, Pommes, Kuchen, Waffeln und Getränke. Nachmittags waren dann die älteren, aktiven Turnerinnen und Turner gefragt. Details folgen in der kommenden Woche.

Fußball-Club
Obertsrot



Heimspiel in der MM-Arena

Zum vorletzten Heimspiel des Fußballjahres heißt der FC Obertsrot am Sonntag, 1. Dezember, den VfR Achern willkommen. Die Partie in der Bezirksliga Baden-Baden wird um 14.30 Uhr in der MM-Arena angepfiffen. Das Spiel der beiden zweiten Mannschaften in der Kreisliga B, Staffel 1, beginnt um 12.30 Uhr.



Restkarten für Adventskonzert

Für das Konzert „Best Time of Year“ des Chor Uccelli Canori am kommenden Samstag sind noch Restkarten erhältlich. Diese kann man bei Heidi Merkel, Tel.: 07224 994052 und Claudia Kozlevcar, Tel.: 07224 655767, oder über die Sängerringen und Sänger des Chors bestellen. Auch im Dorfladen Reichental und an der Abendkasse können noch Karten erworben werden.

Das Konzert in der Kirche in Reichental beginnt um 18 Uhr.



Weihnachten am Sternen



Der Nikolaus bei Weihnachten am Sternen. Foto: Scheuerner Fasnachtsclub

Der Scheuerner Fasnachtsclub möchte die Bürgerinnen und Bürger auf „Weihnachten am Sternen“ aufmerksam machen. Diese Veranstaltung der Kategorie „klein aber fein“ findet am 7. Dezember am Sternenplatz in Scheuern statt. In gemütlicher Atmosphäre entflieht man dem Weihnachtstrubel für ein paar Stunden und lässt bei einem heißen Glühwein und Leckereien vom Grill die Seele baumeln. Die Kessel sind ab 18 Uhr heiß. Der Scheuerner Fasnachtsclub freut sich über viele Besucherinnen und Besucher. Für die Kleinen kommt extra der Nikolaus vorbei und hat bestimmt wieder für alle ein kleines Geschenk.

Nikolausmarkt

Glühwein, Gebäck und weihnachtliche Klänge am 1. Advent.

Schon bald stehen endlich wieder das Himmelstor und die herrlich dekorierten Buden auf dem Parkplatz bei der Staufenberghalle für die Besucher bereit.

Glühwein und Lebkuchenduft werden in der Luft liegen, wenn am Samstag, 30. November, und Sonntag, 1. Dezember, der Nikolausmarkt in Staufenberg seine Pforten öffnet.

In einer Sitzung haben sich Gabi Kienzle, Patrik Kornmann, Günther Kornmann, Dirk Bock und Christin Duncan – die Organisatoren – mit den Betreibern getroffen, um die Planung für den 28. Nikolausmarkt zu treffen. Mit allen Betreibern, bei denen es kleine Veränderungen gab, wurde das Programm besprochen. Die Eröffnung ist am Samstag um 16 Uhr und wird unter Mitwirkung einer Abordnung des Musikvereins Staufenbergs umrahmt.

Ein Plakat, das von den Kindern des Kinderhauses Staufenberg entworfen wurde, weist schon seit einigen Tagen in manchen Geschäften in und um Gernsbach herum auf den 28. Nikolausmarkt hin. Es werden auch dieses Jahr zirka 33 Stände auf dem Parkplatz der Staufenberghalle aufgestellt, in denen es neben Weihnachtsgebäck allerlei Leckereien für Leib und Magen, auch Selbstgebasteltes und -gemachtes, passend zur Adventszeit zu kaufen gibt. Für die Kinder werden im CasaMir wieder Weihnachtsgeschichten vorgelesen und es wird ein Suchspiel geben.

Durch die große Unterstützung verschiedener Sponsoren ist der Nikolausmarkt Staufenberg erst möglich. Dafür bedanken sich die Verantwortlichen des Nikolausmarktes.



Nikolausmarkt Staufenberg. Foto: Harry Mühlberger / Pegasus Fotodesign

Am Sonntag öffnet der Markt um 11 Uhr seine Pforten. Um zirka 15.30 Uhr haben sich der Nikolaus und der Bürgermeister angesagt. Auf den Empfang dieser Hoheiten haben sich die Kinder der Grundschule Staufenberg vorbereitet. Dieser findet wieder im Park beim Christbaum und der Krippe statt.

Die Organisatoren rechnen mit gutem Erfolg und hoffen, dass viele Besucher

den Weg zum Nikolausmarkt nach Staufenberg finden, um sich auf die Adventszeit in heimeliger Atmosphäre einstimmen zu lassen.



Nikolausmarkt

Der Staufenberger Obst- und Gartenbauverein nimmt am diesjährigen Nikolausmarkt teil. Es werden vom Verein Most, Glühmost und Weißherbst aus eigener Produktion angeboten. Gebratene Blutwurst mit Zwiebel oder Brote bestrichen mit Griebenschmalz, Bibbeleskäse oder Schinkenstreifen befinden sich auch im Angebot des Obst- und Gartenbauvereins.

Obstbaumschnittkurs

Im kommenden Jahr wird wieder ein Schnittkurs vom OGV veranstaltet. Am 11.1.2025 treffen sich die Interessierten, um erklärt zu bekommen, wie man Jungbäume schneidet oder an einem alten Apfelbaum einen Sanierungsschnitt vornimmt. Der Ort und die Uhrzeit werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Weihnachtsgeschichten für Kinder



Gespannt lauschen die Kinder den Geschichten. Foto: Treffpunkt Staufenberg

Am 30. November und am 1. Dezember öffnet der Staufenberger Nikolausmarkt wieder seine Pforten. Der Treffpunkt Staufenberg möchte an beiden Tagen ein Angebot für Kinder machen. In der kuschelig warmen und weihnachtlich geschmückten Casamir-Hütte auf dem Dorfplatz werden sinnliche, berührende und überraschende Weihnachtsgeschichten für Kinder vorgelesen. Es sind folgende Lesezeiten geplant: Samstag, 30. November, um 16.30 und 18 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, um 14.30 und 16.30 Uhr. Die Weihnachtsgeschichte dauert ca. 30 Minuten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15

E-Mail-Kontakt:

info@christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 1. Dezember

10 Uhr Gottesdienst. Predigt: Jeannot Gauggel von France pour Christ. Parallel wird Kindergottesdienst angeboten.

Rumänische Gemeinde

Samstag, 30. November

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 1. Dezember

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail:

paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 1. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchkaffee,

Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz

10.30 Uhr Gottesdienst St. Jakob,

Pfr. Jochen Lenz

17 Uhr Weihnachtliches Konzert in der

St. Jakobskirche von Musica Antiqua

Gernsbach und dem Violinensemble der Musikschule Gernsbach

Dienstag, 3. Dezember

19 Uhr Probe Projektchor, Paulus-Saal,

Roseli Peuker

Mittwoch, 4. Dezember

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergym-

nastik für Senioren, Staufenberghalle,

Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,

Ellen Hecker

14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht,

Gmdehaus St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz

und Pfrin Solveigh Walz

Nikolausmarkt in Staufenberg

Der Förderverein der Paulusgemeinde hat am Nikolausmarkt in Staufenberg am Samstag, 30. November, und Sonntag, 1. Dezember, einen Stand mit Punsch und Waffeln.

Kleidersammlung für Bethel

Gesammelt wird gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten (am besten in Säcken). Diese können vom 25. bis zum 29. November in der Zeit von 9 bis 18 Uhr in der Garage beim Gemeindehaus der Paulusgemeinde, Kirchstr. 8, abgelegt werden.

Zu verschiedenen Veranstaltungen in St. Jakob wird ein Team von ehrenamtlichen Helferlein für Bewirtungstätigkeiten gesucht, z. B. Kaffee kochen, Tische decken. Für z. B. bei Gemeindefeste, Seniorennachmittage, besondere Veranstaltungen. Nähere Information im Pfarrbüro.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser -

Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

Am Montag, dem 2.12.24, bleibt das

Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 01.12.

10.30 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien

Gernsbach beginnend in der Liebfrauenkirche, Marienhaus

Di., 03.12.

17.30 Uhr Rosenkranz

18 Uhr Hl. Messe

Mi., 04.12.

6 Uhr Wort-Gottes-Feier als Rorategottesdienst mit dem Frauenbund

Adventskonzert von Salt o vocale und dem Gemeindeteam

Am Sonntag, den 1. Dezember, um

18 Uhr lädt der gemischte Chor Salt o vocale und das Gemeindeteam dazu ein, stimmungsvoll und etwas anders in den Advent zu starten. Unter dem Motto „Die Kraft der Liebe“ spannt sich der Bogen von geistlichen Werken eines John Rutter über Popsongs der 80er Jahre bis hin zu adventlichen Liedern zum Zuhören, Mitsingen und Genießen. Das Gemeindeteam der Liebfrauenkirche unterstützt das Eintauchen in die Adventszeit mit meditativen Texten. Das Konzert findet in der Liebfrauenkirche Gernsbach statt. Der Eintritt ist frei.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde

Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 29.11.

17.30 Uhr Rosenkranz, Krypta

18 Uhr Hl. Messe, Krypta

So., 01.12.

9 Uhr Hl. Messe

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 30.11.

17 Uhr Kirchenkonzert Uccelli Canori

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.

Herausgeber: Stadt Gernsbach,

Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,

Tel. 07224 644-0,

E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich

der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane

und anderer Veröffentlichungen der Stadt-

verwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und

Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,

Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab

12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen,

Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt

der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik

„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktio-

nen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht

die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,

68789 St. Leon-Rot.

Anzeigenberatung: ettingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de

www.nussbaum-lesen.de

Do., 05.12.

6 Uhr Hl. Messe als Roratgottesdienst, anschließend Frühstück im Mauritiusheim

Vorbereitungstreffen

125. Jahre St. Mauritius

Am 2. Dezember findet im Mauritiusheim um 19 Uhr das nächste Treffen im Rahmen der Vorbereitungen für das 125-jährige Jubiläum der St. Mauritiuskirche statt.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstr. 32

Sonntag, 1. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

Montag, 2. Dezember

19.30 Uhr Jugendabend in KA-Weiherfeld

Mittwoch, 4. Dezember

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 28. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 1. Dezember

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Die Erde wird für immer bestehen“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels

„Beachtest du die Warnungen?“ aus der

Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 1.12., 1. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 8.12., 2. Advent

10 Uhr Gottesdienst im Stall in Reichen-tal

Mit Pfarrerin Walz und dem Lobpreischor

Sonntag, 15.12., 3. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius

Lobpreischor

Die nächste Probe des Lobpreischores ist am 2. Dezember um 20 Uhr in Forbach.

Gemeinsam schmeckt's besser!

Das gemeinsame Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach findet wieder am Dienstag, 3.12., um 12 Uhr statt.

Anmeldung unter Tel. 07224 1434 (Frau Marlies Fritz).

Kindervorlesestunde

7.12.24, 14 Uhr, Ev. Kirche Forbach

Entdeckt zusammen mit Willi Wunderfitz, der neugierigen kleinen Katze aus dem Murgtal, die Geschichte von Siebenschläfer Glisglis! Glisglis möchte gerne den Nikolaus treffen. Das Problem: Als Siebenschläfer verschläft er den sonst immer ...

Im Anschluss gibt es Kekse und Kinderpunsch.

Ökumenischer Gottesdienst am weltweiten Gedenktag für verstorbene Kinder

8. Dezember, 17 Uhr, Ev. Kirche Gaggenau Solveigh Walz und Adalbert Mutuyisugi Jedes Jahr sterben in Deutschland tausende Kinder, weltweit um ein Vielfaches mehr. Zurück bleiben trauernde Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde. Die Kirchengemeinde lädt dazu ein, gemeinsam mit den Familien allen verstorbenen Kindern zu gedenken und ein Licht für sie zu entzünden. Denn diese Kinder werden nie vergessen, sondern bleiben Teil der Familie.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar,

Tel. 07228 2344,

E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Frau Pfarrerin Walz erreichen sie wie folgt:

Tel. 0155 60478952

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Du möchtest Heimatentdecker werden?

Der Heimat entdecken Newsletter präsentiert dir einmal in der Woche die schönsten Seiten von Baden-Württemberg. Werde selbst aktiv zum Heimatentdecker, lese die neusten Artikel auf LOKALMATADOR.DE, tauche ein in die Nussbaum Erlebniswelt und lerne das Land von ganz neuen Seiten kennen. Jetzt anmelden unter <https://www.lokalmatador.de/newsletter/>.



Die Römerpfade im Odenwald Foto: [djd/Touristikkommunitaet](https://www.djd-touristikkommunitaet.de/) Odenwald/Ch. Frumolt



[Jetzt Projekt einstellen](#)

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de